

MEDIENMITTEILUNG

10.12.2019

Fahrplanwechsel 2019

Für die Fahrgäste der STI Bus AG (STI) bringt der diesjährige Fahrplanwechsel am 15. Dezember diverse Veränderungen mit sich. Die Integration in den Libero-Tarifverbund, der Ausbau des Fahrplanangebots sowie die Ablösung der STI-eigenen Apps durch die ÖV Plus-App.

Das Liniennetz der STI wird in den Libero-Tarifverbund integriert. Dieser Schritt dient der Vereinheitlichung der Tarifstruktur im Kanton Bern und wurde im Auftrag des Grossen Rats umgesetzt. Im Zuge der Libero-Integration kommt es zu Preisveränderungen. Abhängig des gewählten Fahrausweises und der Strecke kann der Preis höher, aber auch niedriger ausfallen.

Zwei Neuerungen für die STI-Fahrgäste sind speziell zu erwähnen. Für Hunde muss neu ein Fahrausweis 2. Klasse zum reduzierten Preis gelöst werden. Hunde mit einer Widerristhöhe von bis zu 30 cm, welche in einer Transportbox mitgenommen werden, fahren weiterhin gratis. Für den Velotransport muss ebenfalls ein Fahrausweis zum reduzierten Preis gekauft werden. Dabei gilt zu beachten, dass nicht auf allen Linien Velos transportiert werden.

Eine weitere Anpassung vollzieht sich in der mobilen Welt der STI: Die STI Fahrplan- und STI Ticket-App werden durch die ÖV Plus-App abgelöst. Die ÖV Plus-App deckt sämtliche Funktionen der STI-Apps ab und bietet ergänzende Möglichkeiten; bspw. ein Verbund-Abo hinterlegen oder Sonderziele (z. B. Kinos, Restaurants oder Sehenswürdigkeiten) sowie das passende Ticket und den Weg dorthin anzeigen lassen. Die bekannte FAIRTIQ-App (nicht in der ÖV Plus-App eingebunden) kann als Alternative weiterhin genutzt werden.

Die STI Fahrplan-App wird eingestellt und per 31. Januar 2020 aus den App-Stores entfernt. Die mobilen Verkaufslösungen SMS-Ticket und STI Ticket-App konnten nicht an das neue schweizweite Distributionssystem NOVA (netzweite ÖV-Anbindung) angeschlossen werden. Das SMS-Ticket wird per Fahrplanwechsel ausser Betrieb genommen. Die STI Ticket-App kann nach dem Fahrplanwechsel bis 30. November 2020 zum Entwerten von bereits gekauften Mehrfahrtenkarten benutzt werden.

Ausbau Fahrplanangebot

Das Angebot der STI wird mit dem Fahrplanwechsel 2019 wie folgt angepasst:

Linien 4 und 6

Auf der Linie 4 «Thun–Lerchenfeld» und der Linie 6 «Thun–Westquartier» wird der 10-Minuten-Takt eingeführt.



Linie 21

Zwischen Mai und Oktober verkehren drei zusätzliche Abendkurse auf der Linie 21 «Thun–Interlaken Ost, Bahnhof». Die Kurse verkehren um 20.30, 21.30 und 22.30 Uhr ab Thun sowie um 20.32, 21.32 und 22.32 Uhr ab Interlaken Ost, Bahnhof.

Linien 31, 32, 33, 41, 42 und 43

Die Abfahrtszeiten der genannten Linien ab Thun, Bahnhof werden auf .02 und .32 Uhr vereinheitlicht. Diese Massnahme vereinfacht die Disposition der Fahrzeuge an der Abfahrkante B.

Linie 55

Zunehmend prägen Verspätungen die Linie 55 «Thun–Wimmis». Um diese zu vermeiden, werden die Haltestellen im Stadtbereich gekürzt. Auf dem Abschnitt Thun, Bahnhof bis Schorenstrasse wird neu nur noch die Haltestelle «KKThun» bedient. Diese Regelung gilt in beide Fahrtrichtungen.

Allgemeine Anpassung Abfahrtszeiten

Die Abfahrtszeiten auf vielen Linien werden angepasst. Die Fahrgäste werden gebeten, vor der Benutzung der Busse den Fahrplan zu konsultieren.

Zum Sicherstellen der Takterhöhung auf den Linien 4 und 6, der ergänzten Abendkurse der Linie 21 sowie im Rahmen der ordentlichen Fahrzeugbeschaffung hat die STI im Jahr 2019 sechs neue Busse im Wert von CHF 2.8 Mio. gekauft.

Auskunft:

Jürg Lehmann, Leiter Angebot, 033 225 13 22

Weiterführende Informationen zu aktuellen Medienmitteilungen finden Sie auf unserer Website: stibus.ch

STI Bus AG
Grabenstrasse 36
Postfach
3602 Thun
Telefon 033 225 13 13
info@stibus.ch

